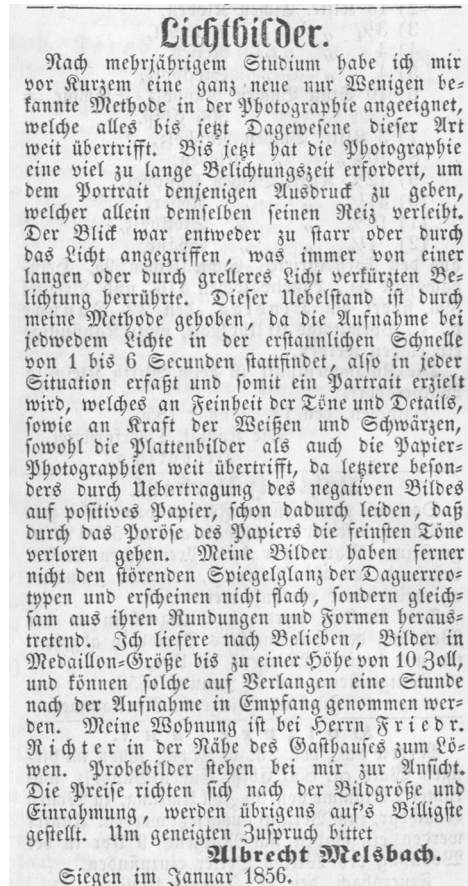


Albrecht Melsbach¹

- Geboren ca. 1816 als Sohn des Pfarrers Friedrich Ernst.²
- Er heiratet als Gold- und Silberarbeiter, Witwer, am 13.5.1855 Caroline Huster, Tochter eines Sieger Kanzleiinspektors (ev.)³
- Kinder: Helena Carolina, geb. 20.4.1856; er. : Kaufmann) und Friedrich Ernst Albrecht (6.3.1859; er. Photograph)⁴
- Januar 1856 Eröffnung des Atelier bei F. Richter in der Nähe des Gasthauses Zum Löwen am Kornmarkt in Siegen⁵
- Aufwändige und offensive Werbekampagne des Optikers (Siegener Intelligenzblatt 18. Januar 1856)⁶



- Gutachten des Direktors der Höheren Bürgerschule Dr. Karl Schnabel (Siegener Intelligenzblatt 29. Januar 1856)⁷

¹ „.... Die Fotogeschichte Siegens und des Siegerlandes ist besonders gut erforscht. Im Januar 1856 eröffnet der Optiker Albrecht Melsbach am Siegener Kornmarkt ein erstes lokales Atelier. Nach seinem frühen Tod vier Jahre später führte seine Witwe Caroline das Atelier noch für kurze Zeit fort, musste aber schon bald Konkurs anmelden.“ aus: Jakob, Volker: Fotografie in Westfalen: das 19. Jahrhundert, in: Westfälische Forschungen 58 (2008), S. S. 123

²Scheffler, Wolfgang: Goldschmiede Rheinland Westfalens. Daten-Werke-Zeichen, Bd. 2: Coesfeld-Zülpich, Berlin 1973, S. 929

³Scheffler, Wolfgang: Goldschmiede Rheinland Westfalens. Daten-Werke-Zeichen, Bd. 2: Coesfeld-Zülpich, Berlin 1973, S. 929

⁴ Scheffler, Wolfgang: Goldschmiede Rheinland Westfalens. Daten-Werke-Zeichen, Bd. 2: Coesfeld-Zülpich, Berlin 1973, S. 929

⁵Hackstein, Georg: Historische Fotografie im Siegerland, Siegen 1995, S. 4

⁶Hackstein, Georg: Historische Fotografie im Siegerland, Siegen 1995, S. 4

⁷Hackstein, Georg: Historische Fotografie im Siegerland, Siegen 1995, S. 4

Die Lichtbilder des Herrn Melsbach betr.

Den Lesern des Intelligenz-Blatts ist aus der Nr. 6. bekannt geworden, dass Herr Melsbach hieselbst ein photographisches Atelier errichtet hat, wie solche nur in grössern Städten angetroffen werden. Ich habe mich aus eigener Anschauung überzeugt, dass derselbe seiner Kunst ganz Herr ist und dass es ihm mittelst eines bisher nur Wenigen bekannten Verfahrens gelingt, in einigen Secunden die treuesten, reinsten und klarsten Lichtbilder hervorzuzaubern. Es ist erfreulich, dass wir nun nicht mehr in der Ferne zu suchen brauchen, was wir in künstlerischer Vollendung und ohne Mühe in der Nähe erhalten können. Möge dem Herrn Melsbach die wohlverdiente Aufmerksamkeit und Gunst des Publikums reichlich zu Theil werden!

Siegen im Januar 1856.

Dr. Schnabel.

- 22. Januar 1860 Tod Albrecht Melsbach⁸
- 25. Juli 1860 Konkurs der Firma durch Caroline Melsbach angemeldet

Literatur:

Hackstein, Georg: Historische Fotografie im Siegerland, Siegen 1995

Jakob, Volker: Fotografie in Westfalen: das 19. Jahrhundert, in: Westfälische Forschungen 58 (2008), S. 107 – 130

Münnich Karl: 150 Jahre Fotografie im Siegerland. Rückblick auf eine Ausstellung im Rathaus der Stadt, in: Siegerland, Bd. 67 (1990), S. 21-22

Scheffler, Wolfgang: Goldschmiede Rheinland Westfalens. Daten-Werke-Zeichen, Bd. 2: Coesfeld-Zülpich, Berlin 1973, S. 929

⁸Hackstein, Georg: Historische Fotografie im Siegerland, Siegen 1995, S. 4